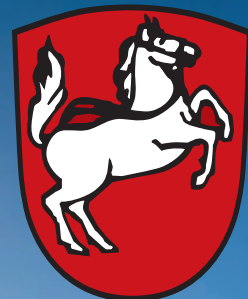


N° 02 | 2020

OBERSTDORFER

Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf



HAUSHALT 2020 + SIEBEN ADLER7-STATIONEN + FÜNF JAHRE HELFERKREIS
GALERIE OBERSTDORF + FASNACHTSVERANSTALTUNGEN + FAMILIENKALENDER

15% **Winterrabatt auf Markisen**

bis 20. März 2020



metallbau GÖTTLE

Inh. Wilfried Vogler
Oberstdorf
Im Steinach 7
Tel. (08322) 4893



120 Jahre
soeldner
Spenglerei und Haustechnik GmbH
www.soeldner.info

Mit der eingebauten Luft/Wasser-Wärmepumpe sorgen wir im neuen Funktionsgebäude für Wärme bei den Skijumpen.

**Redaktionsschluss
ist am Freitag, 14. Februar 2020**

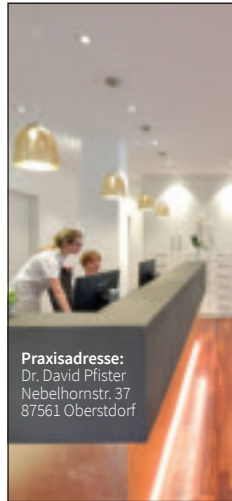


Allianz Bernhard

EHRlich WÄHRT AM LÄNGSTEN.
Seit 1910 Generalvertretung der Allianz-Versicherung

Sonthofen, Blaiachach, Oberstdorf | allianz-bernhard.de

FirmenFachAgentur
TüV zertifiziert



pfister
ZAHNARZTPRAXIS
DR. DAVID PFISTER
OBERSTDORF

IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
PROF. ZAHNREINIGUNG
BLEACHING
MEISTERLABOR

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO. - FR. 8 - 12 UND 14 - 18 UHR
TERMIN VEREINBAREN:
08322 / 600 99 94

PROFESSIONELLE
ZAHNREINIGUNG FÜR
EIN LANGES, GESUNDES
LÄCHELN

Praxisadresse:
Dr. David Pfister
Nebelhornstr. 37
87561 Oberstdorf

Logopädie Logopädische Praxis Kuhnle

Ergotherapie Praxis für Ergotherapie Kuhnle

Gartenstraße 17 · Oberstdorf · Tel. 08322/9875910
Hauptstr. 3 · Oberstdorf · Tel. 08322/9878070 · nur Ergotherapie

Die logopädische Behandlung beinhaltet:
Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie

Die ergotherapeutische Behandlung erfolgt bei:

- Kindern mit auffälliger geistiger/motorischer Entwicklung
- Schädigungen von Gehirn oder Nerven wie Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, MS und Demenz
- Handrehabilitation bei Schmerzen und Verletzungen von Knochen, Muskeln, Bändern und Nerven, Rheuma, Narbenbehandlung nach OP, Verbrennungen usw.
- Verbesserung der kognitionsstützenden Funktionen wie Merkfähigkeit, Konzentration und Ausdauer

Gerne führen wir auch Hausbesuche durch.

**IHRE ANSPRECHPARTNERIN
FÜR ANZEIGENWERBUNG:**

► **Claudia Lamprecht**
T +49 (0) 8323 802 131
cllamprecht@eberl-medien.de

EBERL MEDIEN
www.eberl-medien.de

BINGGER ZELLER
DIE PARFÜMERIEN IM ALLGÄU

i MARION BINGGER EMPFIEHLT:

Hydroforce Plus SPF 15

- zarte, erfrischende Tagescreme
- spendet intensiv Feuchtigkeit
- schützt die Haut mit SPF 15

statt € 27,50 € **19,95** **Sonderpreis**

Ilse Marion Bingger

Parfümerie BINGGER
Oststraße 7 · 87561 Oberstdorf
Tel. 08322 8180 · Fax 08322 800560
info@bingger.de · www.bingger.de
Oberstdorf · Sonthofen · Oberstaufen · Isny
Kaufbeuren · Bad Wörishofen
7 x im Allgäu



LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



innerhalb der letzten zehn Jahre sind im Allgäu die Gästeankünfte um 85 Prozent gestiegen. Die Ski-gebiete verzeichneten im gleichen Zeitraum einen Zuwachs an Besuchern von 56 Prozent. In einem so kurzen Zeitraum ist das ein nahezu explosiver Anstieg.

Auch in Oberstdorf sind die Zahlen aufgrund der Qualitätsentwicklung gestiegen. Und die Gäste unserer Allgäuer Nachbargemeinden sind häufig auch unsere Tagesgäste.

Die gestiegenen Herausforderungen, gerade beim Verkehr, haben Verwaltung und Marktgemeinderat veranlasst, ein Mobilitätskonzept zu beauftragen. Dafür wird derzeit ein Leitbild entwickelt. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um konkrete Maßnahmen, wie beispielsweise Parkraumbewirtschaftung und Stärkung des ÖPNV.

Im Kern geht es um die Erhaltung unserer Lebensqualität vor Ort. Es geht um Maßnahmen, die unseren Lebensraum für uns selbst und auch für unsere Gäste attraktiv erhalten und gestalten.

Jetzt ist es gelungen, einen ganz wesentlichen Meilenstein für die Mobilität zu erreichen. Wir sind dabei, den neuen Busbahnhof tatsächlich in diesem Jahr zu realisieren. Für das Mobilitätszentrum konnte eine ausgezeichnete Förderquote verhandelt werden.

Für die Entwicklung des Verkehrskonzepts ist ein gemeinsamer Realisierungswille erforderlich. Um zum Ziel zu kommen brauchen wir, wie auch bei anderen Projekten, die Bündelung aller Kräfte.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit mitzuwirken und nehmen Sie Teil an den Bürger-Workshops. Es sind noch wenige Plätze frei. Anmelden können Sie sich über ein Formular auf der Homepage www.markt-oberstdorf.de/aktuell/mitteilungen/buergerdialog-zum-mobilitaetskonzept.

Ihr

Laurent O. Mies
1. Bürgermeister
Markt Oberstdorf

INHALT

04 AUS DER GEMEINDE

Haushalt 2020
Kommunalwahlen
Neubau Therme Oberstdorf
Gastronomie an der Flugschanze eröffnet
Tourismus Oberstdorf bei der CMT
Förderung fürs Mobilitätszentrum
Veranstaltungen

12 WIRTSCHAFT

OK-Bergbahnen: Adler7

13 SCHULE UND SOZIALES

BRK-Haus der Senioren
Helferkreis Asyl
Katholischer Frauenbund

14 KIRCHE UND KULTUR

Galerie Oberstdorf
Sternsinger-Aktion
Evangelische Kirchengemeinde

15 VEREINE

JFG Illerursprung
Fasnachtsumzug
Eissportclub Oberstdorf
Fasnachtsspringen
Familien-Funken Schöllang
s' obred in Tiefenbach
Einsatzzahlen des BRK

19 VERSCHIEDENES

OBERSTDORF BIBLIOTHEK
Sitzungstermine
Familienkalender

**INFO:****Was bedeutet?**

- **Verwaltungshaushalt**
Alle Einnahmen und Ausgaben des laufenden Betriebes – vergleichbar mit Erträgen und Aufwendungen eines Unternehmens.
- **Vermögenshaushalt**
Investitionshaushalt, Einnahmen und Ausgaben aus Investitionen, Investitionszuschüssen und Tilgungen – vergleichbar mit bilanzierungspflichtigen Maßnahmen eines Unternehmens.
- **Pflichtzuführung**
Überschuss des Verwaltungshaushaltes, der an den Vermögenshaushalt zugeführt werden muss, um Schulden planmäßig tilgen zu können.

HAUSHALT 2020

Investieren in die Zukunft der Gemeinde

Den Haushalt für das Jahr 2020 verabschiedete der Marktgemeinderat in seiner Dezember-Sitzung. Wie bereits in den vergangenen Jahren wurde der Haushalt vor dem eigentlichen Haushaltsjahr beschlossen. Dies gibt dem Gemeinderat und der Verwaltung eine Planungssicherheit ab Jahresbeginn. Bereits zum Jahresanfang ist definiert, welche Aufgaben und Projekte im laufenden Jahr erledigt werden sollen.

Haushaltsziele

Die Vorgaben für den diesjährigen Haushalt waren wie in den vergangenen Jahren genau definiert: Ein genehmigungsfähiger, verantwortungsvoller und zukunftsweisender Haushalt 2020. Dieses Ziel erreichte die Verwaltung in allen kommunalen Haushaltsplänen:

Im Kernbereich des Marktes und in den drei Eigenbetrieben Gemeindewerke, Kurbetriebe und Sportstätten Oberstdorf. Im Zeitraum von Oktober bis Dezember beriet der Gemeinderat die Pläne. Im Ergebnis liegt ein Haushaltsplan 2020 vor, der die Pflichtzuführung (siehe Infokasten) überschreitet. Aus dem laufenden Betrieb, dem Verwaltungshaushalt (siehe Infokasten), können 777.100 Euro dem Vermögenshaushalt für Investitionen zur Verfügung gestellt werden.

Der Haushalt 2020 ist leistungsorientiert. Er enthält neben dem Vorjahr die größten Investitionen der letzten Jahre. Dem Gemeinderat ist bewusst, dass für die Finanzierung der Projekte Kredite erforderlich sein werden. Der Haushaltsplan 2020 weist eine Neuverschuldung von insgesamt 15,7 Mio. Euro für Investitionen aus. Hiervon entfallen 3,45 Mio. Euro auf die Projekte Abwasserbeseitigung und Wohnbebauung Trettachkanal, Projekte, die sich durch Einnahmen selbst finanzieren. Weiterhin wirkt entlastend der Schuldenabbau in den Jahren 2008 bis 2018 in Höhe von 16,46 Mio. Euro. Zum Jahresende wird der Schuldenstand voraussichtlich 63,62 Mio. Euro betragen.

Investitionen

Der Gemeinderat entschloss sich, nur die absolut notwendi-

gen und finanzierbaren Investitionen zu tätigen. Der Gesamtbetrag der Investitionen im Kernhaushalt des Marktes beträgt 21,461 Mio. Euro. Die wesentlichen Investitionen sind nachfolgend unter „Die Haushalte im Einzelnen, Vermögenshaushalt“ genannt.

Beim Eigenbetrieb Sportstätten sind Investitionen in Höhe von insgesamt 11,442 Mio. Euro geplant. Hierfür werden Zuschüsse von Bund, Land, Landkreis und Dritten in Höhe von 10,460 Mio. Euro erwartet.

Der Eigenbetrieb Kurbetriebe sieht Investitionen in Höhe von 3,851 Mio. Euro im Wesentlichen für Verbesserungen der Infrastruktur für den Oberstdorfer Urlaubsgast vor. Einzelheiten hierzu nachfolgend unter „Kurbetriebe Oberstdorf“ und „Sportstätten Oberstdorf“.

Die finanzielle Lage der Eigenbetriebe des Marktes

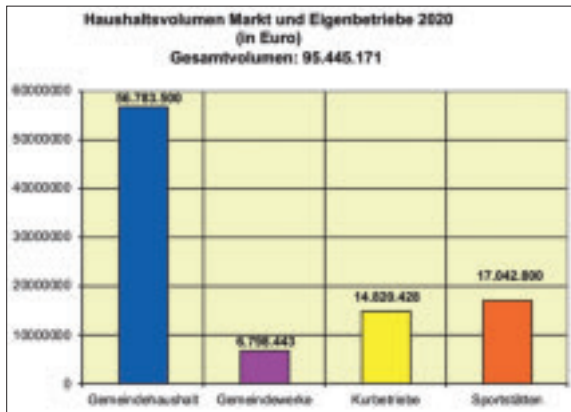
Die Ergebnisse der drei Eigenbetriebe schlagen sich im Haushaltsplan des Marktes im Verwaltungshaushalt nieder. Im Einzelnen weisen die Kurbetriebe und die Sportstätten jeweils ein verbessertes Ergebnis gegenüber dem Vorjahr aus.

Die Gemeindewerke leisten nach Gewinnabführung der EVO und Verlustübernahme der WVO eine Gewinnabführung von voraussichtlich 210.000 Euro an den Kernhaushalt der Gemeinde.

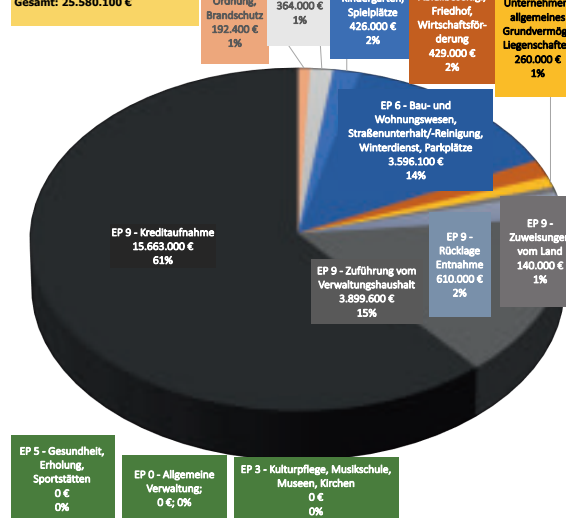
Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2020

	Erträge	Aufwendungen	Verlust (-)/ Gewinn (+)	Vorjahr 2019
	Euro	Euro	Euro	Euro
Gemeindewerke				
Oberstdorf	5.365.800	5.361.000	+ 4.800	- 113.350
Kurbetriebe				
Oberstdorf	9.513.955	9.586.468	- 72.513	- 214.750
Sportstätten				
Oberstdorf	4.468.700	5.176.750	- 708.050	- 896.250

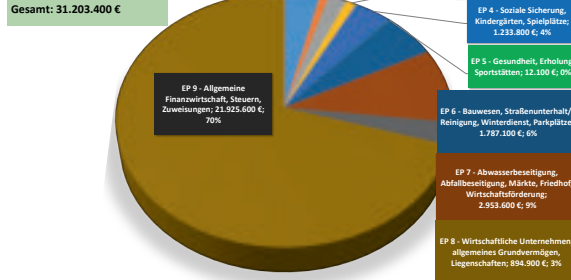


**Vermögenshaushalt 2020 - Einnahmen -**

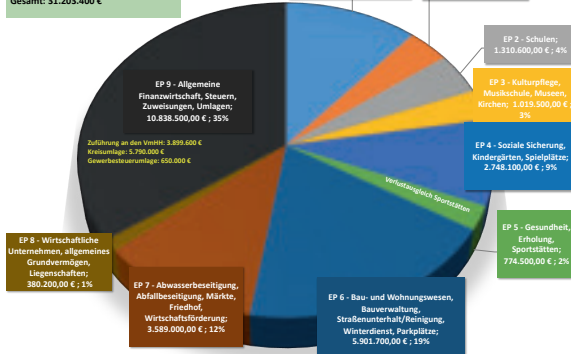
Gesamt: 25.580.100 €

**Verwaltungshaushalt 2020 - Einnahmen -**

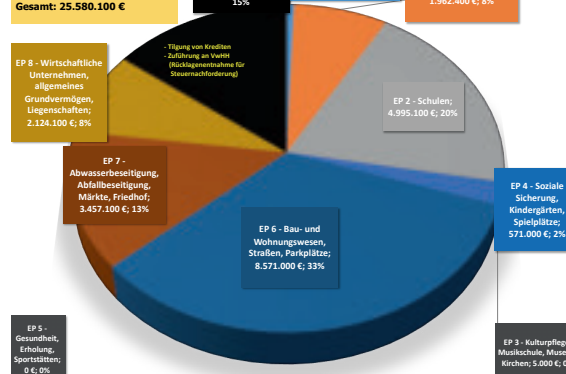
Gesamt: 31.203.400 €

**Verwaltungshaushalt 2020 - Ausgaben -**

Gesamt: 31.203.400 €

**Vermögenshaushalt 2020 - Ausgaben -**

Gesamt: 25.580.100 €

**Schulen einschließlich**

Schülerbeförderung	711.100	780.000	652.900
Musikschule	317.000	306.500	273.600
Kindergärten	1.430.700	1.301.900	1.046.400
Jugendheim	19.400	19.400	19.600
Spielplätze	60.200	63.200	28.200
Straßen- und			
Brückenunterhalt	1.253.900	1.128.000	1.383.100
Straßenbeleuchtung	320.000	300.000	280.000
Schneeräumung und			
Straßenreinigung	1.347.500	1.160.500	1.061.000
Friedhof	161.300	170.500	116.300
Kreisumlage	5.790.000	5.462.000	5.230.300
Gewerbesteuerumlage			
an Staat	650.000	1.130.000	1.096.900
Dorfmanagement für			
Handel und Gewerbe	45.000	45.000	45.000

Der Vermögenshaushalt enthält folgende wesentlichen Maßnahmen:

Ausgabe Euro

- Brandschutz-Ausrüstung und Löschwasseranlagen	908.400
- Feuerwehrhaus Kornau	1.000.000

Die Haushalte im Einzelnen**Gemeindehaushalt**

- Einnahmen**
Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr sind veranschlagt insbesondere bei der Gewerbesteuer in Höhe von 300.000 Euro, bei der Zweitwohnungssteuer mit 150.000 Euro und beim Einkommenssteueranteil des Staates in Höhe von 60.000 Euro. Die kommunalen Steuerhebesätze bleiben unverändert.
- Ausgaben**
Im Verwaltungshaushalt liegen den wesentlichen Ausgaben folgende Gemeindeaufgaben zugrunde. Diese Ausgaben sind nicht oder nicht vollständig durch einrichtungsspezifische Einnahmen gedeckt und werden aus allgemeinen Steuermitteln finanziert.

	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro
Feuerlöschwesen	367.100	370.600	316.100

– Grundschule, Sanierung	4.500.000
– Gymnasium, Planung G-9-Erweiterung	300.000
– Kindergarten St. Michael (Schöllang), Erweiterung	395.000
– Investitionszuschuss Rettungswache und Fahrzeug BRK	150.000
– Ortsplanung	215.000
– Wohnbebauung Trettachkanal, Planung	400.000
– Allgemeine Straßen- und Brückensanierungen	568.000
– Sanierung Birgsauer Straße Lawinengalerie	50.000
– Sanierung Laitersteige, Kostenanteil Markt	200.000
– Neubau Dummelsmoosbrücke	1.930.000
– Sanierung Brücken	250.000
– Vorplatz Nebelhornbahn, Planung	60.000
– Sanierung Rohrmooser Straße	220.000
– Neubau Radwegbrücke B 19 alt, Zuschuss an Landkreis	165.000
– Neubau Straße Gewerbegebiet Karweidach	1.180.000
– Neubau Busbahnhof	2.314.000
– Straßenbeleuchtung	125.000
– Winterdienst, Silo Bauhof und Täler, Splittstadl Ringang	160.000
– Parkeinrichtungen, Parkscheinautomaten	250.000
– Hochwasserschutz Trettach/ Beteiligtenbeitrag WWA	105.000
– Wassergewinnung Christlessee, Grunderwerb	150.000
– Wassergewinnung Christlessee, Planung	50.000
– Abwasserbeseitigung Ortskanäle	813.000
– Kanal Tiefenbach, Dorfstraße	50.000
– Kanal Poststraße	280.000
– Kanalumlegung Bahnübergang Rubinger Straße	440.000
– Nachrüstung Regenüberlaufbecken	550.000
– Kanal Obere Stillachstraße	210.000
– Investitionszuschuss AOI	688.100
– Breitbandförderung	655.100
– Forstweg Simelein/Schwand	150.000
– Grunderwerb	1.190.000
– Gebäude Am Faltenbach, Abbruch und Planung	55.000
– Planungskosten Marktplatz 2	30.000
– Umbau Bürgerbüro, Verwaltungsgebäude Bahnhofsplatz	90.000

Gemeindewerke Oberstdorf

Die wirtschaftliche Tätigkeit der Gemeindewerke umfasst die Geschäftsbereiche Verkehrsbetriebe (Ortsbus), Vermietung von Liegenschaften, Verwaltung und Vertrieb sowie Kommunale Dienste (Bauhof). Hieraus ergibt sich ein Gewinn von insgesamt 4.800 Euro vor Steuern und vor Gewinnabführung bzw. Verlustübernahme der Tochterunternehmen EVO und WVO.

Die einzelnen Geschäftsbereiche weisen folgende Planergebnisse aus:

• Verkehrsbetriebe	0 Euro
• Vermietung von Liegenschaften	17.400 Euro
• Verwaltung und Vertrieb	– 86.000 Euro
• Kommunale Dienste	73.400 Euro

Darüber hinaus fließen die Ergebnisse der Tochterunternehmen EVO (Gewinn: 927.150 Euro) und WVO (Verlust:

137.930 Euro) in den Wirtschaftsplan der Gemeindewerke ein. Abzüglich Steuern ergibt sich bei den Gemeindewerken ein Gesamtgewinn von 559.943 Euro. Hiervon werden im Folgejahr 297.000 Euro an den Kernhaushalt abgeführt. 200.000 Euro werden eigenkapitalverstärkend der EVO zugeführt.

Kurbetriebe Oberstdorf

Der Wirtschaftsplan 2020 verfolgt weiter den Ausbau der Unternehmensstrategie von Tourismus Oberstdorf mit den vier Motivationsfeldern „Bewegung“, „Erlebnis“, „Gesundheit“ und „Dorf“ mit Darstellung Oberstdorfs als Vier-Jahreszeiten-Urlaubsort. Die geplanten Investitionen fördern den wichtigsten Wirtschaftsfaktor des Ortes.

Es ist ein Gesamtbetriebsverlust von 72.513 Euro (Vorjahr 214.750 Euro) vorgesehen.

- Es werden 2,6 Mio. Übernachtungen (Plan Vorjahr 2,6 Mio.) mit 482.000 Gästeankünften (Plan Vorjahr 470.000) erwartet. Die Einnahmen aus Kurbeitrag und Fremdenverkehrsbeitrag fließen direkt in den touristischen Markt zurück.
- Das Geschäftsfeld „Gesundheit“ wird weiter kontinuierlich bearbeitet, geplant sind:
 - Umsetzung eines interaktiven Moorlehrpfades am Moorweiher
 - Etablierung von „Oberstdorf allergikerfreundlich“ und „Reisen für Alle“
 - Planung und spätere Neuerrichtung der Oberstdorf Therme am bestehenden Standort
 - Planung einer analemmatischen Sonnenuhr an der Kneippanlage im Ösch
- Erschließung neuer Gästegruppen sowie Zielmärkte im In- und Ausland, insbesondere auch bei Sportgroßveranstaltungen
- Intensiver Aufbau des ausländischen Zielmarktes Niederlande
- Weitere Intensivierung des E-Marketings, wie Erhöhung der Anzahl online-buchbarer Betriebe, zusätzlicher Ausbau des Bereiches Social Media und „bewegte Bilder“
- Steigerung der Qualität des Angebotes im Tourismus durch weitere Service-Q-zertifizierte Betriebe in Beherbergung, Gastronomie, Handel und Gewerbe, Ausbau der DTV-Klassifizierung
- Belebung der Alpenrose Tiefenbach

Umsatzerlöse

Insgesamt werden 9.354.955 Euro (Vorjahr 9.324.950 Euro) an Umsatzerlösen erwartet. Die größten Posten sind Kurbeitrageinnahmen in Höhe von 5.600.000 Euro (Vorjahr 5.537.100 Euro) und Fremdenverkehrsbeitrageinnahmen mit 2.800.000 Euro (Vorjahr 2.800.000 Euro).

Aufwendungen

	2020 Euro	2019 Euro
Oberstdorf Haus	2.002.991	2.186.800
Alpenrose Tiefenbach	216.207	178.450
Oberstdorf Therme	293.732	334.950

2020	2019
Euro	Euro

Investitionen

Im Wirtschaftsplan 2020 sind im Wesentlichen folgende

Investitionen vorgesehen:

Geschäftsfeld Gesundheit

- Kneipptretbecken Mühlackerweg 38.000 Euro
- Sonnenuhr 20.000 Euro
- Neugestaltung Moorlehrpfad 200.000 Euro

Badeanlagen

- | | |
|--|----------------|
| • Planung Neubau Oberstdorf Therme | 2.150.000 Euro |
| • Bootshaus Freibergsee | 333.000 Euro |
| • Diverses/Modernisierung/Umbau
Freibergsee, Moorbad | 400.000 Euro |
| • Oberstdorf Haus
Verlegung Eingang Tourist-Information | 100.000 Euro |
| • Zuleitungen Winterfesthütten | 120.000 Euro |
| • Beschattung und Gestaltung
Pflasterfläche am Pavillon | 85.000 Euro |
| • Alpenrose Tiefenbach | 20.000 Euro |
| Innerörtliches Wegeleitsystem für Gäste | 80.000 Euro |
| Nordi-Kreisel Ortseingang, Tennisanlage | 35.000 Euro |
| Ersatzbeschaffungen Betriebs- und
Geschäftsausstattung | 270.550 Euro |

- | | | |
|-----------------------------|----------|-----------|
| - Eissportzentrum | 273.500 | 464.200 |
| - Langlauf | 100.100 | 112.700 |
| - Sportinternat | 76.600 | 86.350 |
| - Gebäude Am Faltenbach 31 | 9.750 | 18.250 |
| - Veranstaltungen | 54.950 | 78.750 |
| - Allgemeine Sportförderung | 274.600 | 420.450 |
| - Skiflugschanze | + 81.450 | + 284.450 |

Folgende **Investitionen** sind in 2020 im Wirtschaftsplan vorgesehen:

Eislaufzentrum

(u.a. Lüftung Ballettsaal, ELA-Anlage Halle 2, Heizungsstation Internat, Erneuerung Eingangsbereich, Lüftungsanlage samt MSR-Technik Halle 2, Umkleidekabinen Halle 1, Erneuerung Fensterfronten Halle 1)	868.000 Euro
---	--------------

Nordische Anlagen

(Außenbereich Loipen, Bauprogramm NWM 2021)	10.010.000 Euro
Zuschüsse von Bund, Land, Landkreis und Dritten	9.693.250 Euro

Sportstätten Oberstdorf

Die Sportstätten Oberstdorf verfolgen gemäß der Betriebsatzung gemeinnützige Zwecke. Durch die Bereitstellung von Personal- und Sachmitteln sowie Sportanlagen findet eine Förderung von Sportvereinen, Regional-, Landes- und Bundesstützpunkten sowie den Oberstdorfer Schulen statt.

Die finanzielle Situation der Sportstätten ist abhängig von der Entwicklung des Eissportzentrums und der sportpolitischen Entwicklung in Oberstdorf sowie dem touristischen Betrieb der Skiflugschanze.

Durch die Modernisierung der Skiflugschanze in 2017 und dem in 2019 errichteten gastronomischen Betrieb entstand ein deutlicher Mehrwert für den Tourismus und den Sport, Oberstdorf hat ein absolutes Alleinstellungsmerkmal.

Die Umsatzerlöse haben abgenommen, da in 2020 kein außerordentlicher Ertrag aus einer Skiflug-WM zu verzeichnen ist und nunmehr der Regelbetrieb stattfindet. Dementsprechend sind die Ansätze korrigiert. Insgesamt trägt die neue Skiflugschanzenanlage positiv zum Betriebsergebnis bei.

Beim Eislaufzentrum kommt es zu einer deutlichen Verbesserung des Ergebnisses, da das Land Bayern wieder eine Trainingsstättenförderung bezahlt und der Bund seine Förderung erhöht hat.

Für das neue nordische Zentrum im Ried, das im Zuge der NWM 2021 entsteht, wird aktuell mit allen Nutzern ein Betriebskonzept entwickelt.

Das Zentrum wird weiterhin durch die Sportstätten betrieben und wird für den Trainingsbetrieb als auch den touristischen Betrieb unterhalten.

Außensportanlagen

(Anbau Umkleidetrakt an FCO-Vereinsheim)	300.000 Euro
--	--------------

Ersatzbeschaffungen Betriebs- und Geschäftsausstattung

(insbesondere Ersatzbeschaffungen für Betriebsausstattung Skiflugschanze,

Ausstattung Loipenzentrum Ried,

Erweiterung Eisplanungssoftware)	264.050 Euro
----------------------------------	--------------

Der Markt Oberstdorf ist Maßnahmenträger für die Modernisierungs-, Sanierungs- und Erweiterungsbaumaßnahmen im Zusammenhang mit der Nordischen Ski-WM 2021. In den beiden Sportanlagen im Schattenberg-Skistadion und Langlaufzentrum Ried sind in diesem Zusammenhang umfangreiche Baumaßnahmen umgesetzt, um die Sportstätten auf den aktuellen technischen Stand zu bringen.

Im Rahmen des Förderverfahrens wird geprüft, ob die Nordische Skisport GmbH & Co. KG als Eigentümerin der bestehenden Anlagen wieder Bauträger des Vorhabens sein kann. Der Großteil der Baumaßnahmen erfolgte in 2019, die Restarbeiten in den Jahren 2020 und 2021. An diesem Projekt beteiligen sich der Bund, das Land Bayern und der Landkreis Oberallgäu. Zum finanziellen Eigenanteil leisten die Eigentümer und Betreiber eine Co-Finanzierung. Der Wirtschaftsplan 2020 sieht Baumaßnahmen in Höhe von 10.010.000 Euro sowie Zuschüsse von 9.693.250 Euro vor. Der vom Markt zu finanzierende Eigenanteil beträgt 316.750 Euro. Lt. Mitteilung weisen die Fördergeber Bund und Land derzeit Mittel von rund 37 Mio. Euro aus. Damit ist die Finanzierung der Baumaßnahme gesichert.



KOMMUNALWAHLEN IN BAYERN AM 15. MÄRZ

In Bayern finden am Sonntag, 15. März 2020, die Kommunalwahlen statt. Die Oberstdorfer Bürgerinnen und Bürger wählen für die nächsten sechs Jahre den Ersten Bürgermeister sowie zwanzig Gemeinderäte, für den Landkreis Oberallgäu den Landrat und siebzig Kreisräte.

Wer darf wählen und wer kann gewählt werden?

Sie haben das Recht zu wählen, wenn Sie die deutsche Staatsangehörigkeit im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes oder die eines anderen Mitgliedsstaats der Europäischen Union besitzen, das 18. Lebensjahr vollendet haben, sich seit mindestens zwei Monaten in der Gemeinde/ im Landkreis mit Ihrem Lebensschwerpunkt aufhalten und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Ohne Eintragung in das Wählerverzeichnis kein Stimmrecht

Um Ihr Stimmrecht ausüben zu können, müssen Sie in das Wählerverzeichnis eingetragen sein. Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, sind Sie in dieses Verzeichnis eingetragen und Ihr Stimmrecht ist gesichert. Sollten Sie bis spätestens drei bis vier Wochen vor der Wahl noch keine Benachrichtigung bekommen haben, nehmen Sie bitte Verbindung mit der Gemeindeverwaltung auf.

Wie wählen Sie richtig?

Bei der Kommunalwahl in Bayern haben Sie mehrere Stimmen, verteilt auf vier Stimmzettel:

- Gelber Stimmzettel: Wahl der Bürgermeister oder Oberbürgermeister
- Blauer Stimmzettel: Wahl der Landräte
- Grüner Stimmzettel: Wahl der Gemeinde- oder Stadträte
- Weißer Stimmzettel: Wahl der Kreisräte

Ihre Stimmen

Die bayerische Kommunalwahl ist bürgerfreundlich und will den Wählerwillen der Bürgerinnen und Bürger möglichst genau berücksichtigen. Kommunalwahlen sind Persönlichkeitswahlen. Sie müssen also nicht eine Partei oder eine Wählergruppe „im Paket“ annehmen, sondern können Ihre Stimmen ganz gezielt einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern geben: „Person geht vor Partei.“

Wahl des Ersten Bürgermeisters und der Landrätin bzw. des Landrats

Auf dem Stimmzettel stehen mehrere Bewerberinnen und Bewerber für das Amt des Ersten Bürgermeisters bzw. des Landrats. Es darf nur ein Name angekreuzt werden. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat. Ist das keinem Bewerber gelungen, findet unter den beiden Kandidaten mit den höchsten Stimmenzahlen eine Stichwahl am Sonntag, 29. März 2020, statt. Aus der Stichwahl geht als Erster Bürgermeister bzw. Landrat hervor, wer von den abgegebenen gültigen Stimmen die höchste Stimmenzahl erhalten hat.

Wahl der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder und Wahl der Kreisräte

Wie viele Stimmen haben Sie?

Die Anzahl der Stimmen, die Sie für die Wahl der Gemeinderatsmitglieder und für die Wahl der Kreisräte vergeben dürfen, steht jeweils ganz oben auf dem Stimmzettel. Sie ist gestaffelt nach der Einwohnerzahl.

Gemeinderatswahlen und Kreistagswahlen

In Oberstdorf sind zwanzig Gemeinderatsmitglieder zu wählen, da die Einwohnerzahl unter 10.000 liegt. Im Landkreis Oberallgäu sind siebzig Stimmen zu vergeben. Das folgende Beispiel erläutert die Wahl der Gemeinderatsmitglieder beziehungsweise Kreisräte.

Auf dem Stimmzettel für die Gemeinderäte, Stadträte oder Kreistage haben die Parteien und Gruppierungen ihre Kandidaten zu Listen zusammengestellt. Sie können nur Bewerberinnen und Bewerber wählen, die namentlich auf dem Stimmzettel genannt sind. Dabei haben sie unterschiedliche Möglichkeiten, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen:

Listenkreuz:

Jede Kandidatin oder jeder Kandidat auf dieser Liste erhält eine Stimme. Kandidaten, die zweimal aufgeführt sind, erhalten zwei, solche, die dreimal aufgeführt sind, drei Stimmen; Streichungen einzelner Namen sind möglich.

Kumulieren (häufeln) und Panaschieren (mischen) und ggf. ein Listenkreuz:

Auf diese Weise können Sie Ihre ganz persönlichen Kandidaten herausuchen.

Einzelnen Bewerbern dürfen Sie bis zu maximal drei Stimmen geben (kumulieren).

Sie können auch Kandidaten auf verschiedenen Listen ankreuzen (panaschieren); damit können Sie für Kandidaten verschiedener Parteien und Wählergruppen stimmen. Wenn Sie nicht alle Stimmen für einzelne Kandidaten verwenden, können Sie zusätzlich eine Liste ankreuzen. Entsprechend der verbliebenen Stimmenzahl erhalten dann die aufgeführten Kandidaten dieser Liste, sofern sie von Ihnen noch nicht einzeln gekennzeichnet wurden, in der Reihenfolge ab Platz 1 je eine Stimme. Mehrfach aufgeführte Personen werden entsprechend ihrer Mehrfachnennung berücksichtigt. Sie dürfen nicht mehr als die vorgegebene Stimmenzahl vergeben.

Ein zusätzliches Listenkreuz wirkt sich nur aus, wenn Sie die Höchststimmenzahl nicht ausgeschöpft haben.

Wählen Sie gültig – geben Sie keinen ungültigen Stimmzettel ab!

Ihr Stimmzettel ist ungültig, wenn

- Sie den Stimmzettel leer, also ohne eine Stimmabgabe einreichen
- die Gesamtstimmenzahl überschritten ist
- nicht klar erkennbar ist, für wen Sie gestimmt haben
- Sie den Stimmzettel mit zusätzlichen Bemerkungen versehen

Auszählung

Nach der Schließung der Wahllokale um 18 Uhr beginnt die Auszählung. Dabei werden zunächst alle Stimmen zusammengezählt, die auf die jeweiligen Listen entfallen sind. Daraus ergibt sich die Sitzverteilung im Gemeinderat. In einem zweiten Schritt werden die Listen einzeln betrachtet. Es ziehen dann die Personen in das Gremium ein, die die meisten Stimmen auf sich vereinigen konnten. 2014 kam bei der Auszählung der Stimmen das Hare-Niemeyer-Verfahren zum Einsatz. 2020 wird es das Berechnungsverfahren Sainte-Laguë/Schepers sein. Ziel der Neuerung ist es, bei Wahlen die Stimmergebnisse genauer in Mandate umrechnen zu können. Da sich Wahlergebnisse nie exakt in Mandate umrechnen lassen, kann

immer nur mittels komplizierter mathematischer Verfahren eine möglichst genaue Annäherung erreicht werden. Bei der Verteilung der Sitze auf die Parteien werden beim Verfahren Sainte-Laguë/Schepers die Gesamtstimmenzahlen, die für die einzelnen Parteien festgestellt worden sind, nacheinander so lange durch 1, 3, 5, 7, 9 und so weiter geteilt, bis so viele Teilungszahlen ermittelt sind, wie Sitze zu vergeben sind. Jedem Wahlvorschlag wird dabei der Reihe nach so oft ein Sitz zugeteilt, wie er jeweils die höchste Teilungszahl aufweist. Bei gleichem Anspruch mehrerer Wahlvorschläge auf einen Sitz fällt dieser dem Wahlvorschlag zu, dessen in Betracht kommende sich bewerbende Person die größere Stimmzahl aufweist; sonst entscheidet das Los.

NEUBAU THERME OBERSTDORF: TOP 10-ERGEBNIS

Architektenwettbewerb Neubau Therme zählt zu den meistgelesenen Ergebnissen auf competitionline.com

Der Berliner Verlag competitionline gilt als die führende Architektenplattform in Deutschland und bietet Mitgliedern neben branchenspezifischen Jobanzeigen und jährlich über 30.000 Ausschreibungen für Architekten und Ingenieure auch tagesaktuelle Wettbewerbsergebnisse. Neben deutschlandweit ca. 540 Wettbewerben (international ca. 1.440) im Jahr 2019 wurde auch der Architektenwettbewerb zum Neubau der Therme Oberstdorf unmittelbar nach Bekanntgabe der Ergebnisse von competitionline veröffentlicht. Umso mehr freut uns die nun veröffentlichte Liste der meistgelesenen TOP 10-Ergebnisse des Jahres 2019 mit dem

durchgeführten Architektenwettbewerb zum Neubau der Therme auf Platz 5.

Wie es zu der Platzierung kommt?

Eine Auswertung der Seitenaufrufe des Jahres 2019 auf der Webseite von competitionline hat ergeben, dass der Architektenwettbewerb der neuen Therme in Oberstdorf im Ranking der meisten Zugriffe den 5. Platz erreicht hat. Einmal mehr zeigt diese Platzierung die hervorragende Qualität des Wettbewerbs und die Bedeutsamkeit dieses Projektes. Es zeigt insbesondere das große Interesse der Branche am Standort Oberstdorf sowie dem „Neubau Therme Oberstdorf“.



NEUE GASTSTÄTTE DR'SCHONZEWIERT ERÖFFNET

Die Gaststätte „dr'schonzewiert“ an der Heini-Klopfer-Ski-flugschanze wurde am 15. Januar in Anwesenheit zahlreicher Gäste erfolgreich eröffnet. Nach einem aufwendigen Umbau genießen Flugschanzenbesucher und Gäste zukünftig das tolle Panorama im modern und hell gestalteten Restaurant oder auf der großzügigen Terrasse.

Kulinarisch können sich Besucher täglich von 9.30 bis 17.30 Uhr (im Sommer bis 18.30 Uhr) auf Allgäuer Spezialitäten sowie Kaffee und Kuchenkreationen freuen.

Mittwochs ist Ruhetag, außer an Feiertagen. Das Restaurant bietet im Innenbereich 60 Sitzplätze und im Außenbereich 90 Sitzplätze und kann auch für individuelle Feiern wie Geburtstage, Hochzeiten etc. gebucht werden.

Mit Patrick Herling und Manuel Rieger hat „dr'schonzewiert“ ein junges und ambitioniertes Pächterduo gefunden, das mit innovativen Ideen und Heimatverbundenheit eine Brücke zwischen Tradition und Moderne schlägt. „Wir freuen uns, die ehemalige Flugschanzenstube mit neuem Leben zu füllen und im ‚Schonzewiert‘ Einheimische und Gäste gleichermaßen begrüßen zu dürfen“, betonen sie.

Wer die Flugschanze im Rahmen einer Führung besichtigen

und um ein kulinarisches Angebot erweitern möchte, kann ab jetzt ein Kombiangebot mit Weißwurstfrühstück oder Kaffee und Kuchen buchen.

Alle Informationen zur Oberstdorfer Flugschanze und den ganzjährigen Führungen finden Sie unter www.skiflug-schanze-oberstdorf.de und bei individuellen Anfragen an den „Schonzewiert“ bitte an griassdi@schonzewiert.de.



50 JAHRE PARTNERSCHAFT MIT MEGÈVE

Einladung zum Besuch im April 2020



Auf das goldene Jubiläum – 50 Jahre Bestehen – freut sich die Partnerschaft zwischen dem französischen Megève und Oberstdorf in diesem Jahr. Unsere „Jumelage“, wie die Partnerschaft auf Französisch heißt, soll wieder mit gegenseitigen Besuchen gefeiert werden. Die Oberstdorfer sind eingeladen, von Freitag, 24., bis Sonntag, 26. April 2020, nach Megève zu kommen. Den Gegenbesuch unserer französischen Freunde erwarten wir vom 23. bis 25. Oktober 2020 in Oberstdorf. Zur Fahrt im April 2020 laden 1. Bürgermeister Laurent Mies und Fritz Schwarz, Vorsitzender des Partnerschaftsvereines, herzlich ein.

Von den Teilnehmern wird eine Fahrtkostenbeteiligung in Höhe von 40 Euro (ab 16 Jahre) bzw. 20 Euro (bis 16 Jahre) mit der Anmeldung erhoben. Das Quartier und das angebotene Programm sowie die Verpflegung in Megève sind

kostenlos.

Zur Stärkung der Verbundenheit beider Orte ist beabsichtigt, auch Vereine mit gleichen Interessen zusammenzubringen. Bei der Kontaktvermittlung ist der Oberstdorfer Partnerschaftsverein gerne behilflich.

Weitere Informationen:

Fritz Schwarz, Vorsitzender des Partnerschaftsvereines, Tel. 08326/1637, und
Anni Hindelang, Tel. 08322/3877, und
Hans Kirschner, Tel. 08322/9872870.

Anmeldung für die Reise nach Megève bitte schriftlich bis spätestens 29. Februar an: Christine Uebelhör, Hauptverwaltung, Prinzregenten-Platz 1, Fax: 08322/700-7209, E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de.

TOURISMUS OBERSTDORF PRÄSENTIERT SICH AUF DER CMT



Die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit fand vom 11. bis zum 19. Januar 2020 in Stuttgart statt. Oberstdorf präsentierte sich dort mit einem eigenen Stand, der in der Halle 8 zu finden war. Über 300.000 Besucher informierten sich an insgesamt neun Tagen bei 2160 Ausstellern über mögliche Urlaubsziele und Neuigkeiten. Allein am ersten Wochenende waren über 97.000 Besucher auf der CMT. Die Messe konnte damit erneut einen Besucherrekord aufstellen. Oberstdorf war beim Messepublikum sehr gefragt. Vor allem Informationen zum Wandern standen hoch im

Kurs. Dabei konnte Tourismus Oberstdorf etwa 3000 Wanderjournale, 2000 Winterjournale und 2000 Gastgeberverzeichnis verteilen. Dazu kamen noch verschiedene Prospekte der Gastgeber, die das Angebot nutzten, ihre Hausbrochure mit verteilen zu lassen. Die Vertreter von Tourismus Oberstdorf führten unzählige Gespräche am Stand und konnten sicherlich neue Gäste für Oberstdorf gewinnen. Weitere Messen, auf denen Tourismus Oberstdorf noch präsent sein wird, sind die Reisen Hamburg sowie die FREE in München.

BEKANNTMACHUNG DES MARKTES OBERSTDORF

Öffentliche Auslegung Bebauungsplan „Gewerbegebiet Karweidach“ nach § 3 Abs. 2 BauGB



Der Bebauungsplan mit Begründung in der Fassung vom 16.01.2020 liegt zusammen mit den entsprechenden Unterlagen und Gutachten in der Zeit vom 5. Februar bis einschließlich 6. März 2020 während der allgemeinen Dienststunden im Marktbauamt, Oberstdorf Haus, 2. OG, Prinzregenten-Platz 1, Oberstdorf, öffentlich aus. Bedenken und Anregungen können während der Auslegungsfrist von jedermann vorgebracht werden. Es besteht die Möglichkeit zur Erörterung der Planung. Die Planunterlagen sind zusätzlich einzusehen auf der Homepage des Marktes (www.markt-oberstdorf.de/aktuell/bauleitplanverfahren) unter der Rubrik „Gewerbegebiet Karweidach“.

Der Geltungsbereich ist im Lageplan (ohne Maßstab) dargestellt und wird begrenzt durch Waldflächen im Norden und Westen, landwirtschaftlich genutzte Flächen im Osten und Südosten, die Rubinger Straße / Kreisstraße OA 4 – im Süden und durch die Bebauung des Sportparks im Südwesten.



AUS DEM LANDKREIS

Vereinspauschale 2020: Die Frist für Sportvereine läuft

Bis zum 2. März 2020 können Anträge zur Sportförderung (Vereinspauschale) für das Antragsjahr 2020 gestellt werden. Anträge, die nach diesem Stichtag eingehen, können nach den rechtlichen Vorgaben nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte reichen Sie Anträge und Unterlagen möglichst frühzeitig vor dem Stichtag 2. März vollständig ein, damit Probleme noch rechtzeitig geklärt werden können.

Antragsformular und Informationen sind unter www.oberallgaeu.org – Stichwort Vereinspauschale in der Rubrik Kommunales – abrufbar. Bitte beachten Sie die besonderen Hinweise für das Förderjahr 2020. Auskünfte erteilt Herr Steffel, Tel. 08321/612-249, E-Mail: kommunalrecht@lra-oa.bayern.de.

Fachvorträge der Servicestelle „Frau & Beruf“

Vortrag: Wie bewerbe ich mich?

Referentin: Patricia Mühlebach

Termine: 2. und 30. März,

jeweils 9 bis 11 Uhr, Raum 2.07, 2. OG, Landratsamt

Vortrag: 450-Euro-Job und das war es jetzt für mich?

Referentin: Patricia Mühlebach

Termine: 10. Februar und 16. März

jeweils 9 bis 11 Uhr, Raum 2.07, 2. OG, Landratsamt

Mindestteilnehmerzahl: fünf Personen

Auskünfte und Anmeldung: Tel. 08321/612-234 vormittags,

E-Mail: gleichstellung@lra-oa.bayern.de oder direkt bei der Servicestelle Frau & Beruf, Tel. 0831/2525 8050,

E-Mail: Frau-und-Beruf@Kempton.de



Zukunftskino 2020

Mit neuen Filmen an neuen Orten und spannenden Podiumsgästen aus dem Allgäu startet die Dokumentarfilmreihe „Zukunftskino“ in die zweite Runde. Filme können nicht die Welt verändern, sehr wohl aber unseren Horizont erweitern – das bleibt das Motto auch bei der Fortführung des „Zukunftskinos“ im Oberallgäu und in Kempten.

An jeden Film schließt sich ein Podiumsgespräch an.

Informationen zu den Filmthemen und Terminen unter www.allgaeu-klimaschutz.de/zukunftskino

MOBILITÄTSCENTRUM/BUSBAHNHOF FINANZIERT

Das Oberstdorfer Mobilitätszentrum soll dieses Jahr gebaut werden. Das Projekt ist durch die Bauverwaltung des Marktes Oberstdorf entwickelt und vom Gemeinderat genehmigt worden.

Nach einer bald zwanzigjährigen Diskussion kommt es 2020 nun endlich zu einer Realisierung dieser wichtigen Infrastruktur. Die Anlage am Bahnhofsbereich wird durch eine neue Verkehrsdrehscheibe komplett ersetzt und mit aktueller Technik ausgestattet.

Die Kosten belaufen sich auf über 5 Millionen Euro. Der Eigenanteil des Marktes Oberstdorf reduziert sich durch staatliche Förderung erheblich und wird geplant bei ca. 2,1 Millionen Euro liegen. Die Finanzierung setzt sich aus mehreren Bausteinen zusammen. In den Gesprächen zwischen Gemeinde und Ministerien konnte eine breite Basis von Fördermitteln erreicht werden. An den Gesamtkosten beteiligt sich neben dem Freistaat Bayern auch der Landkreis Oberallgäu. Bürgermeister Laurent Mies ist mit dem Ergebnis zufrieden: „Wir haben in unseren Gesprächen eine optimale Förderung erreichen können.“

Dr. Hans Reichhart, Bayerischer Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr, hat Bürgermeister Laurent Mies nun das Ergebnis der gemeinsamen Gespräche symbolisch bei seinem Besuch der Vierschanzentournee in Oberstdorf überreicht und betont: „Der Markt Oberstdorf ist touristisch für die ganze Region von großer Bedeutung. Gerade vor dem Hintergrund, dass Oberstdorf die Ski-Weltmeisterschaft in 2021 ausrichtet, ist es umso wichtiger, dass wir die Mobilität vor Ort stärken und das ÖPNV-Angebot ausbauen. Wir unterstützen den Markt Oberstdorf dabei kräftig und fördern die

Neugestaltung und den Ausbau des Zentralen Omnibusbahnhofs mit insgesamt rund 3,2 Millionen Euro. Städtebauförderung und ÖPNV-Förderung ziehen gemeinsam an einem Strang. Die Bürgerinnen und Bürger erwarten künftig ein rundum modernes und barrierefreies Mobilitätszentrum. Das Geld ist damit gut angelegt.“

Die Bauarbeiten beginnen im Frühjahr und beenden eine lange Wegstrecke gemeindlicher Debatte. Der neue, moderne, zukunftsgerichtete Busbahnhof wird den Personennahverkehr stärken und zu einer Reduzierung des Individualverkehrs im Oberallgäu beitragen.



Minister Reichhart (links) und Bürgermeister Mies bei der Übergabe

VERANSTALTUNGEN



vocaldente „in the air“

vocaldente sind zurück mit frischem Wind! Das preisgekrönte Vokalquintett aus Hannover nimmt euch mit in schwindelerregende Höhen, hoch hinaus!

10. Februar, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

Gratwanderungen

Gerhard Trabert – Als Arzt im Einsatz auf 5 Kontinenten Benefizveranstaltung zu Gunsten der Vereine Armut und Gesundheit in Deutschland e.V. und Flüsterpost e.V.

Unterstützung für Kinder krebskranker Eltern

14. Februar, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

Kulturgemeinde Oberstdorf:

Buschiaden ... und andere Schmeicheleien

Die Schauspieler Markus Maria Winkler und Jürgen Wegscheider stöberten in Buschs Schatztruhe und präsentieren Ausgewähltes aus seinem Schaffen.

20. Februar, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

Kinderfasnacht 2020

Alle Prinzessinnen, Spidermen, Cowboys, Feen usw. sind herzlich willkommen.

Hüpfburgen, Aufführungen, eine Zaubershow und die Lieblingshits der Kids sorgen für Spaß und Unterhaltung. Faschingskräpfen und Getränke stehen bereit.

Die fünf schönsten Kostüme werden mit Preisen belohnt.

Preis: Kinder 2 Euro, Erwachsene 3 Euro

22. Februar, 14.30 Uhr, Oberstdorf Haus

Anderswo. Allein in Afrika.

414 Tage, 15.000 Kilometer, 15 Länder.

Ein Film über einen jungen Mann, der allein mit dem Fahrrad Afrika durchquert, ein Film über Begegnungen mit sich selbst, wilder Natur und bemerkenswerten Menschen.

25. Februar, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

Weitere Informationen unter

www.oberstdorf.de/veranstaltungen/

ADLER7 – MACH'S ZU DEINEM REVIER!

Schneespaß im Rampenlicht



Klappe zu, Film ab! Seite an Seite mit dem Wappentier der OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN fahren Wintersportler durch ihre eigene Film- und Fotowelt in der 2-Länder-Region. Der Adler nimmt Gleichgesinnte mit auf eine abwechslungsreiche Erkundungsreise durch sein Revier. Vom Nebelhorn bis zum Ifen warten sieben actionreiche Adler7-Stationen, die in Foto oder Film im digitalen Fotoalbum für zu Hause festgehalten werden. Also worauf noch warten? Rauf auf den Berg und rein ins oscarreife Abenteuer.

Adler7 – Mach's zu deinem Revier

Das Nebelhorn ist bekannt für seine atemberaubende Aussicht. Hoch oben an der Bergstation der Nebelhornbahn hat schon so mancher Gast versucht, die Gipfel zu zählen. Doch bei dem spektakulären 400-Gipfel-Blick vergisst selbst das aufmerksamste Auge, bei welcher Zahl es gerade war. Von luftiger Höhe geht es mit Adler7 dann zum längsten Flug im Allgäu: Auf den 7,5 Kilometern bis ins Tal bleibt genügend Zeit, um die filmreife Aussicht zu genießen.

Familienbande kommen am Söllereck voll auf ihre Kosten.

Der Familienberg der 2-Länder-Region punktet mit dem Übungsgelände Söllis Winterwelt nämlich nicht nur bei den ganz Kleinen, sondern bietet dank aufregendem Slalomparcours jede Menge Skispaß für die ganze Familie. Damit dem Adler dabei kein Schwung seiner Mitstreiter entgeht, wird jeder Eagle Eye Run mit der Kamera festgehalten.

Wer noch mehr Action am Berg sucht, sollte sich die Adler7-Station am Fellhorn nicht entgehen lassen. Rauf, runter und ab in die Steilkurve: Die Funslope hält genauso gewagte Manöver bereit, wie der Flug eines Adlers. Als Beweis für den Mut nehmen gleich drei Kameras die spannende Adler-Rallye auf.

Am Fellhorn wird das Skierlebnis auch schnell zum wahren Grenzgang, denn oben angekommen, stehen Outdoorfans bald schon mit einem Ski auf der österreichischen Kanzelwand. Diesen einzigartigen 2-Länder-Flug hält der Grenzlader nur zu gern mit einem Erinnerungsfoto fest. Bitte lächeln – und dann geht's auch schon weiter ins Kleinwalsertal.

7 Berge, 7 Abenteuer, ein digitales Album

Die Sonne lässt die frische Schneedecke glitzern. Unberührter Pulverschnee soweit das Auge reicht. Der Traum jedes Freeriders wird mit Adler7 am Walmendingerhorn Wirklichkeit. Abseits des Pistentrubels im sicheren Off-Piste-Gelände wartet das Abenteuer Freeriding mit grenzenlosem Spaß und einer Portion Freiheit. Und dank persönlichem Skimovie kommt der Freerider sogar mit nach Hause.

22 Pistenkilometer mit leichten Übungshängen und familienfreundlichen Abfahrten bietet der Heuberg im Herzen des Kleinwalsertals. Doch wer glaubt, am Heuberg geht es ruhig zu, hat weit gefehlt. Auf der Adler7-Speed-Messstrecke geht es ums Ganze: Wer ist der Schnellste im rasanten Sturzflug? Das Zielfoto wird es zeigen, denn die Geschwindigkeit wird dort gleich mit angezeigt.

Grenzenloses Wintervergnügen bietet auch der markante

Tafelberg Ifen. Mit den neuen 10er-Kabinenbahnen der OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN geht es bequem auf 2.030 Meter. Von der Bergstation starten sowohl abwechslungsreiche Skipisten als auch eindrucksvolle Winterwanderwege. Ebenso an der Bergstation wartet auf alle Adler7-Bezwinger eine einzigartige Zeitreise samt Fotowand ins Jahr 1936 – als die deutsche Ski-Nationalmannschaft für die Olympischen Winterspiele am Ifen trainierte. Mehr unter www.ok-bergbahnen.com/adler7

DREIGÄNGE-MENÜ MIT MUSIK UND GUTER LAUNE

Traditionelles Dreikönigessen im BRK-Haus der Senioren

Seit Bestehen des BRK-Hauses der Senioren in Oberstdorf gehören gemeinsame Essen hier zur Tradition. Am Feiertag Heilige Drei Könige hat sich in den letzten 20 Jahren eine alljährliche gemütliche Feier für alle Bewohner des Hauses entwickelt. Jedes Jahr am 6. Januar treffen sich diejenigen der rund 100 Bewohner, die dies möchten, mittags im Festsaal des Hauses. In diesem Jahr folgten nahezu die Hälfte der Senioren sowie einige Angehörige der Einladung. Einrichtungsleitung Melanie Engel eröffnete die Feier mit einer kleinen Ansprache. Nach einer Festtagssuppe hatten die Teilnehmenden die Wahl zwischen Sauerbraten mit Knödeln und Blaukraut oder Kalbsbraten mit Rösti und Möhren. Ein Eis als Nachspeise rundete das Mahl ab.

Für feierliche und beschwingte Stimmung sorgten Else Maischberger und Ludwig Zauner. Sie unterhielten die Bewohner mit Volksmusik, alten Schlagern und allerlei bekannten Liedern. Die Damen und Herren genossen die

musikalische Zeitreise und stimmten bei manchem Stück klatschend und singend mit ein. Möglich gemacht wurde das Fest durch die gute Arbeit der Mitarbeiter und die wie immer herausragende Unterstützung der zahlreichen Ehrenamtlichen des Hauses.



Die Musiker Else Maischberger und Luggi Zauner mit den Bewohnerinnen Christa Breyer, Rosina Hutter, Roswitha Vogler und Renate Rossa.



FÜNF JAHRE HELFERKREIS OBERSTDORF

Integration auf einem guten Weg

Im September 2014 sind die ersten Flüchtlinge in die Unterkunft in Reichenbach eingezogen. In diesem Zusammenhang bildete sich eine Gruppe, der sogenannte Helferkreis, der die Flüchtlinge in verschiedensten Bereichen unterstützt. Die Unterkünfte in der Gerberstraße und in der Rubinger Straße kamen dazu, sie sind heute noch voll belegt. Die Unterkunft in Reichenbach wurde im Sommer 2019 aufgelöst.

Inzwischen hat sich der Helferkreis etwas verkleinert. Es sind noch 18 aktive Helfer, die viele Einzelbetreuungen übernehmen und dadurch den Flüchtlingen zur Seite stehen. Bei der Weihnachtsfeier 2019 gab es den Dank und die Anerkennung der Gemeinde für die umfangreiche Unterstützung durch den Helferkreis. Die Mitglieder haben einen ganz wesentlichen Teil zur gelungenen Integration der Geflüchteten in Oberstdorf beigetragen.

Beim Rückblick auf das vergangene Jahr stellten die Helferinnen und Helfer fest, dass die Integration der noch in den Unterkünften lebenden Flüchtlinge intensiv voranschreitet. Ihr Deutsch wird besser, großteils haben die Männer feste Arbeitsverhältnisse und die Frauen arbeiten, obwohl sie alle Kinder haben, zumindest Teilzeit oder auf 450-Euro-Basis. Am leichtesten tun sich die Kinder. Sie sprechen bereits untereinander vornehmlich deutsch und sind in Schule, Kindergarten oder Kinderkrippe gut integriert.

Das größte Problem für alle ist, dass nur sehr schwer Wohnungen auf dem freien Markt zu bekommen sind. Vor allem werden Zwei- und Drei-Zimmerwohnungen gesucht. Nur einer kurdischen Familie mit vier Kindern ist es mit viel Glück und Unterstützung gelungen, eine große Wohnung zu beziehen. Alle Familien in der Rubinger Straße sind berechtigt, sich eine Wohnung zu suchen, d.h. wenn es genügend Sozialwohnungen gäbe, könnte die Unterkunft geschlossen werden. So aber müssen die Familien weiterhin, und das seit

Jahren, auf sehr engem Raum, teilweise in Einzelzimmern, kombiniert mit Gemeinschaftsküche und gemeinschaftlichen Sanitäreinrichtungen, leben. Dass darunter gelegentlich die Stimmung leidet, ist verständlich.

Es gibt aber auch viel gemeinschaftliche Aktivität besonders unter den 19 Kindern, wo viel gelacht wird. Im Frühjahr organisierte der Helferkreis einen Ausflug auf das Söllereck, teils zwar im Nebel aber doch mit viel Spaß im Schnee und bei der anschließenden Einkehr. Kleinere Unternehmungen folgten im Sommer mit einzelnen Familien oder einer kleinen Kinderschar, z.B. zum Baden.

Zur Adventszeit bekamen die Kinder wieder Adventskalender. Mitte Dezember gab es eine gemeinsame Weihnachtsfeier im evangelischen Gemeindehaus mit musikalischer Unterstützung von Daniela Kirschner und Monika Wallschlag. Die Kinder haben begeistert Weihnachtslieder gesungen, sehr zur Freude ihrer Eltern.

Und so gehen wir mit guter Hoffnung ins nächste Jahr und werden weiter mit Rat und Tat helfen und unterstützen, wo wir gebraucht werden.



Ausflug zum Söllereck



20.000 EURO SPENDEN VERTEILT

Durch die Einnahmen bei vielen Aktivitäten in den letzten zwei Jahren konnte der katholische Frauenbund Oberstdorf Spenden in Höhe von über 20.000 Euro weitergeben. Das Frauenhaus in Kempten, das Kinderheim St. Anna von Michael Lindauer in Leutkirch, das Kinderheim St. Maria in Kalzhofen, das Familienpflegewerk Oberallgäu, eine junge Familie mit vier Kindern, die ihren Vater verloren haben, ein Zuschuss für ein behindertengerechtes Auto, der Hospizverein Oberallgäu, die Arche in Sonthofen und noch einige mehr freuten sich über die jeweilige Spende. Auch bedürftige Oberstdorfer wurden mit einem beträchtlichen Betrag unterstützt. Weitere Projekte für Frauen und Kinder in Afghanistan, Südamerika und Afrika freuen sich immer

wieder über finanzielle Zuwendungen.

Um weiterhin solche Unterstützung leisten zu können, sind fleißige Helfer und neue Mitglieder immer willkommen. Wer sich im Frauenbund einbringen möchte, kann sich gerne bei Judith Maurus, Tel. 08322/4787, oder per Mail: frauenbund.maurus@t-online.de melden. Angesprochen sind Frauen jeden Alters, die einfach mal etwas anderes sehen und hören wollen und dies nicht alleine tun möchten. Jeden ersten Mittwoch im Monat findet um 15 Uhr ein offener Stammtisch in der Weinklause statt. Aktuelle Informationen zum katholischen Frauenbund sind im Schaukasten links vom Haupteingang der Pfarrkirche zu finden.

GALERIE OBERSTDORF



Mensch und Ausdruck

Malerei in Acryl und Enkaustik von Lone Bech. Die Werke der dänischen Künstlerin Lone Bech fokussieren auf den Menschen und seine vielfältigen Möglichkeiten des Ausdrucks. In Porträts von bekannten und weniger bekannten Künstlern, darunter Musiker, Tänzer, Dichter und Maler der Gegenwart und Vergangenheit, spürt sie deren ganz individuellen Ausdrucksformen in Körper, Mimik und Haltung nach. Aktuelle gesellschaftliche Themen verarbeitet die Künstlerin in Bildern wie „Es lebe der Baum“, „Kinderarbeit“ und „Der

Emigrant“. Dabei behält sie sich die Freiheit in ihrer Stilrichtung vor. Unverkennbar zeichnen sich alle ihre Bilder in der Klarheit von Linie, Form und Fläche aus.

Eröffnung: 14. Februar, 16 Uhr

Ausstellung: 14. Februar bis 1. März,
täglich von 13 bis 17 Uhr,
Wochenende 11 bis 17 Uhr

Galerie Oberstdorf im Trettachhäusle, Oststraße 39,
neben der Nebelhornbahn

Weitere Informationen: lonebechart.blogspot.de,
www.sunshine-art.de

STERNSINGER-AKTION 2020



Die Sternsinger waren in Oberstdorf am 3. und 4. Januar, in Tiefenbach am 4. Januar und in Schöllang am 6. Januar unterwegs.

Die Einnahmen der Spenden gehen dieses Jahr an das Kindermissionswerk für Kinder in Not. Der Spendenanteil aus Tiefenbach wird von dort weitergeleitet an das Pater Pio-Werk in Brasilien. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender in den drei Gemeinden.

Ganz herzlich danken wir unseren drei Sternsingergruppen

in Tiefenbach, den vier Gruppen in Schöllang, den 14 Gruppen in Oberstdorf und allen Begleitpersonen. Ebenso danken wir den Verantwortlichen für die Sternsingeraktion, die das Sternsingen in den einzelnen Pfarreien geplant und durchgeführt haben, sowie allen, die sich um die Verpflegung der Sternsinger gekümmert haben. Nur mit vielen helfenden Händen ist es möglich, dass so viele Kinder und Jugendliche als Sternsinger unterwegs sein und den Segen Gottes bringen können.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE



Besondere Gottesdienste

Ökumenischer Segnungsgottesdienst zum Valentinstag
14. Februar, 17 Uhr, ev. Christuskirche

Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Weltgebetstags
Motto „Steh auf und geh!“; anschl. geselliges Zusammensein
6. März, 19 Uhr, kath. Pfarrkirche

Offene Gruppen und Kreise

Kreativkreis „Flotte Nadel“ mit B. Stadler
Dienstags, 14.30 Uhr

Spielenachmittag mit M. Schultheiß, G. Oehler, R. Tetenberg
19. Februar, 15 Uhr

Mehr als ein Ma(h)

Bitte um vorherige Anmeldung bei E. Hansen (Tel. 9489995)

26. Februar, ab 11 Uhr miteinander kochen,
ab 12 Uhr gemeinsam essen

Seniorentreff – Brauchtum rund ums Jahr mit M. Pudell

4. März, 15 Uhr

Weitere Veranstaltungen

Gitarrenkonzert bei Kerzenschein, Klaus Wladar,

Gitarrist aus Wien

9. Februar, 17 Uhr

Summer me, winter me – Orgelkonzert mit Dr. Lilo Kunkel

25. Februar, 20 Uhr

Dämmerchoppen mit Pfarrer Wiesinger

Für ab 65-Jährige, die im Januar oder Februar Geburtstag hatten. Anmeldung erwünscht.

2. März, 17 Uhr

Abend entspannter Achtsamkeit mit A. Juraschitz

2. März, 20 Uhr

Dinner for One: Lecker und gesund kochen – nur für mich

Kochkurs für Singles mit G. Glaser

Kostenbeitrag 12 Euro inkl. Getränke

Anmeldung unter Tel. 1015, Teilnehmerzahl begrenzt

3. März, 18 Uhr

KubuKi – Kunterbunter Kindertreff für 6- bis 12-Jährige

Unkostenbeitrag 3 Euro

7. März, 10 bis 14 Uhr

Weitere Veranstaltungen unter

www.oberstdorf-evangelisch.de

Herzliche Einladung!

Ihr

Markus Wiesinger, Pfarrer

ARAG-CUP SPIELT 1.750 EURO FÜR DEN GUTEN ZWECK EIN

Die JFG Illerursprung richtete im Dezember 2019 unter der Schirmherrschaft der ARAG-Versicherungsagentur Thomas Rominger (Kempten) das ARAG-CUP Benefiz-Jugendfußballturnier zu Gunsten des ALLGÄU HILFSFONDS aus. Die 6. Auflage des ARAG-CUPs war organisatorisch und auch sportlich ein voller Erfolg. 24 Jugendmannschaften spielten in drei Turnieren (E-, D- und C- Jugend) um die von der ARAG-Versicherungsagentur gespendeten kompletten Trikotsätze für die jeweils Erstplatzierten, sowie Spielbälle für alle teilnehmenden Mannschaften. Mit der Allgäu-Sporthalle wurde vom Stammverein Altstädten – über die Stadt Sonthofen – ein optimales Umfeld für das Event bereitgestellt. Zur perfekten Organisation stand der JFG mit Achim Flick von den Allgäu Volleys ein Insider zur Seite, der sich mit Sportevents in der Allgäu-Sporthalle bestens auskennt.

Sportlich setzten sich in allen drei Turnieren die vermeintlichen Favoriten durch. So entschied der FV Illertissen im Finale gegen den TV Hindelang bei den E-Junioren das Tur-

nier für sich. Bei den D-Junioren setzte sich der TSV Kottern gegen den FC Sonthofen mit 2:0 durch und bei den C-Junioren hieß das Finale TSV Kottern gegen FC Sonthofen, das der TSV Kottern mit 2:0 für sich entschied. Die Kicker der JFG Illerursprung belegten den 4. Platz nach einer Niederlage im kleinen Finale gegen den SV Heiligkreuz.

Ziel und Höhepunkt des ARAG-CUPs 2019 und der JFG Illerursprung war jedoch „Das gemeinsame Kicken für einen guten Zweck!“. Durch Einnahmen aus dem Turnier und einer Aufrundung der JFG Illerursprung kam zusammen mit der ARAG-Versicherungsagentur Thomas Rominger eine Spendensumme von 1.750 Euro zusammen, die dem ALLGÄU HILFSFONDS zur Verfügung gestellt wurde.

Die JFG Illerursprung (Altstädten, Fischen und Oberstdorf) bedankt sich bei Thomas Rominger (mit Team), allen Teilnehmern, Helfern und Besuchern für diese Möglichkeit einer Spende für den guten Zweck.



DAV SEKTION OBERSTDORF

Neuer Geschäftsstellenleiter

Die DAV Sektion Oberstdorf freut sich, Andreas Lindenmeier als neuen Geschäftsstellenleiter der DAV Sektion Oberstdorf vorstellen zu dürfen. Seit dem 15. Januar unterstützt der 28-Jährige die Geschäftsstelle hauptamtlich.

Andreas Lindenmeier war zuvor als Projektleiter von Kundenprojekten in der Automobilbranche und dem Sondermaschinenbau tätig. Der Bezug zum Bergsport und der Region Oberstdorf haben ihn bestärkt, seine Zukunft im Alpenverein zu suchen. „Ich freue mich auf die große Chance, gemeinsam mit dem Team der DAV Sektion Oberstdorf Projekte und Ideen umzusetzen, vor allem aber auch den Fokus auf die Jugendarbeit zu intensivieren.“



Andreas Lindenmeier



OBERSTDORFER FASNACHTSUMZUG 2020



Am Sonntag, 23. Februar, schlängelt sich ab 13.29 Uhr der Oberstdorfer Fasnachtszug wieder durch den Ort. Wie die Jahre zuvor, verläuft der Zug unter der Regie des Vereins „D'Oberstdorfer Fasnachter e.V.“ über die Ludwigstraße und die Oststraße in die Nebelhornstraße, dann über die Hauptstraße zum Marktplatz und endet am Kurpark, begleitet vom Moderatorenteam, den M&M's. Mit der

anschließenden Party am Musikpavillon im Kurpark klingt der Umzug gebührend aus. Dazu heizen euch wieder das DJ-Team „The Pioneers feat. DJ Der Doktor“ mit Partyhits und flotten Sprüchen anständig ein. Für das leibliche Wohl sorgen ab 12 Uhr die Wirte im Kurpark. Informationen und Anmeldung unter www.oberstdorf-fasnacht.de.

ISSPORTCLUB OBERSTDORF



Curling: Bayerischer Meistertitel für Oberstdorfer JuniorInnen

Bei den Bayerischen Juniorenmeisterschaften im Januar in Oberstdorf holten sich die Lokalmatadoren des ECO sowohl bei den Mädchen als auch bei den Jungen den Titel. Bei den Juniorinnen ging die Goldmedaille an den ECO mit Sara Meßenzehl, Elisa Speiser, Johanna Speiser, Emma Müller und Hanna Schmitz. Im letzten End gelang es den Oberstdorferinnen, zwei Steine im Haus zu platzieren, was ihnen den Sieg bescherte. Die Platzierungen: 2. CC Füssen – Lena Kapp, 3. ECO – Louisa Walther, Pauline Walther, Carolina Abdel Halim, Annelie Abdel Halim, 4. ECO – Clara Trevisiol, Laetizia Bänziger, Maya Stracke, Mathilda Pyroth. Bei den Junioren ging der 1. Platz an die Topfavoriten der SG ECO/CC Füssen mit Benny Kapp, Felix Meßenzehl, Johannes Scheuerl und Julius Herzog. Mit drei Siegen und keiner einzigen Niederlage holten die Allgäuer Junioren souverän die Goldmedaille. Der 2. Platz ging ebenfalls an den ECO mit Lukas Jäger, Benny Berwanger, Mathias Moosbrugger und Luis Geiger. Rang drei belegte der CC Füssen, vor einer weiteren ECO-Mannschaft um Gregor Kainz, Felix Speiser, Luis Heinisch und Luca Doppler.

Eiskunstlauf: Deutsche Meister in Oberstdorf gekürt

Bei den Deutschen Meisterschaften im Eiskunstlauf am 2. und 3. Januar verteidigte Nicole Schott (Essen) erfolgreich ihren Deutschen Meistertitel. Im Eistanz setzte sich mit Katharina Müller/Tim Diek ebenfalls ein Paar aus Westfalen durch. Die Berliner Minerva-Fabienne Hase/Nolan Seegert holten Gold im Paarlauf, während sich ihr Landeskollege Paul Lentz bei den Herren durchsetzte.

Mit 64,04 Punkten siegten Mia Lee Mayer und Tobias Huber (ECO) als einzige Teilnehmer in der Kategorie Intermediate Eistanz.

Die im Junioren-Eistanz nach dem Rythm Dance in Führung liegenden Lokalmatadoren Lara Luft/Stephano Schuster (ECO) überzeugten die Jury mit ihrem Free Dance, gewannen beide Kategorien und somit den Deutschen Meistertitel. In der Meisterklasse der Herren beendete der Oberstdorfer Catalin Dimitrescu die Meisterschaft auf dem 6. Rang. Für das lokale Eistanzpaar Jennifer Janse van Rensburg (früher Urban)/Benjamin Steffan reichten trotz eines Sieges in der Kür die Gesamtpunkte am Ende nicht zum Sieg. Bei der Kür der Damen setzte sich Nicole Schott (Essen)

gegen die Oberstdorferin Aya Hatakawa durch. Hatakawa sicherte sich den Vizemeistertitel.

Neue Eismaschine für Curling-Abteilung

Die Curling-Abteilung des EC Oberstdorf hat nach der Anschaffung der neuen „IceMaster“-Eismaschine finanzielle Unterstützung erhalten.

Bisher besaß der EC Oberstdorf einen „IceKing“ aus dem Jahr 1994, der zur damaligen Damen- und Herren-Weltmeisterschaft angeschafft wurde. Aufgrund technischer Defekte war diese Eismaschine nicht mehr einsetzbar. Die Investition in ein neues Modell war unausweichlich, um weiterhin optimale Trainingsbedingungen zur Verfügung zu stellen. Der EC Oberstdorf ist als Deutschlands erfolgreichster Curling-Verein Veranstalter zahlreicher internationaler Turniere, die aufgrund der hervorragenden Eisqualität immer wieder im Oberstdorfer Eissportzentrum ausgetragen werden. Die zur Anschaffung der Eismaschine notwendigen 17.200 Euro stammte das Curling-Ressort alleine. Die dazu verwendeten Gelder stammten unter anderem aus der Jugendkasse, die für Nachwuchsförderung (Startgelder, Übernachtungen und Ausrüstung) verwendet wird. Neben jeweils 4.000 Euro, die der Markt Oberstdorf und der Landkreis Oberallgäu zur Verfügung stellten, halfen auch großzügige Spenden der Mitglieder des EC Oberstdorf bei der Finanzierung der Maschine. Zur großen Freude der Verantwortlichen beteiligte sich auch ProSport, die Nachwuchsförderung im Allgäu und Kleinwalsertal, mit 4.000 Euro, um die gute Jugendarbeit des ECO auch zukünftig sicherzustellen. Der Verein ist für die erhaltene Unterstützung sehr dankbar.



Von links: Nachwuchs-Bundestrainer Wolfgang Burba, Curling-Abteilungsleiter Markus Meßenzehl, ProSport-Präsident Alfons Hörmann, ehem. Landrat und ProSport-Förderer Gebhard Kaiser, ECO-Präsident Harald Löffler und ProSport-Geschäftsführer Herbert Sedlmaier

FASNACHTS-SPRINGEN 2020

Es ist wieder soweit – das Fasnachts-Springen an der Karatsbichl-Schanze geht in die nächste Runde. Am Sonntag, 16. Februar, ab 11.59 Uhr sollte sich jeder Fasnachtsbutz im Karatsbichl-Stadion einfinden, denn dieses Ereignis darf nicht verpasst werden.

Jeder, der am Springen teilnehmen möchte (Teilnahme ab 16 Jahren), kann sich vorab unter der E-Mail-Adresse fasnachtsspringen@web.de oder am Tag des Springens beim Kbl-Fnsp OK anmelden.

Für das leibliche Wohl aller Zuschauer und Athleten ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei.



Das Kbl-Fnsp OK freut sich auf alle Springer, Zuschauer und Mitwirkenden

DÖRFLER-FAMILIEN-FUNKEN

Der Schützenverein Schöllang 1889 e.V. lädt herzlich ein zum Dörfler-Familien-Funken am Sonntag, 1. März, ab 18.30 Uhr, Treffpunkt: Ortseingang Schöllang-Süd,

200 m westlich der Pension Rank, auf der Egg, beim Fahrlo der Familie Vogler.



CSU FRAUEN UNION OBERSTDORF

Am Mittwoch, 4. März, findet der nächste Monatstreff im Hotel Filser in Oberstdorf statt. Beginn: 19 Uhr.

Die Aktivitäten für die nächsten Monate werden festgelegt. Gäste sind herzlich willkommen.



S' OBRED IM BREITACHTAL

50 Jahre Breitachtaler Jodler

Am Samstag, 14. März, feiern die Breitachtaler Jodler im Rahmen des Jodlerabends s' obred ihren 50. Geburtstag in der Alpenrose Tiefenbach. Dafür haben sie spezielle Gäste eingeladen, die gemeinsam mit ihnen den musikalischen Abend gestalten.

Aus dem südlichen Oberallgäu spielt die „Verwandtschaftsmusig“ auf. Das Quartett spielt sowohl traditionelle wie moderne Tanzmusik. Aus der Schweiz haben sich heuer zwei Gruppen angesagt. Das „Jodlerquartett Alpenrösle Heimenschwand“ ist nicht nur in seiner Heimat beliebt und bekannt. Aktuell hat es eine neue CD „Alpenrösle sy“ aufgenommen und gibt einige Kostproben davon zum Besten. Für extravagante Arrangements bekannt sind „d'Muulörgeler vo Kriens“, eine Formation, bestehend aus vier Mundharmonikaspielern. Die vier Musketiere, wie sie in ihrer Heimat genannt werden, vereinen verschiedene Stilrichtungen und blicken auf ein fast 40-jähriges musikalisches Schaffen zurück. Auch der örtliche Nachwuchs ist vertreten. Das Duo „Du und i“ sind Verena Kniesel und Marina Brandmair. Sie singen und jodeln seit fünf Jahren miteinander, sind aber auch mit der Ziehharmonika als Duo unterwegs.

Angesagt wird das Programm wieder von Johannes Hitzelberger. Er wird die musikalischen Vorträge mit Allgäuer

Geschichten und Anekdoten begleiten.

14. März, 20 Uhr, Einlass ab 18 Uhr, Tourismuszentrum Alpenrose Tiefenbach

Eintritt: 13 Euro

Kartenvorverkauf: Tourismus Oberstdorf, Tel. 08322/7002100, E-Mail: kartenvorverkauf@oberstdorf.de



Breitachtaler Jodler

BRK OBERALLGÄU LEISTETE 34.226 EINSÄTZE

Rettungsdienst des Roten Kreuzes Oberallgäu legt Einsatzstatistik 2019 vor



Die Retter des Bayerischen Roten Kreuzes im Kreisverband Oberallgäu blicken auf ein arbeitsreiches Jahr zurück. Peter Fraas, der Leiter des Rettungsdienstes beim BRK Oberallgäu, legte jetzt die Einsatzzahlen für 2019 vor. Denen zufolge leisteten die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter des Rettungsdienstes von acht Rettungswachen aus insgesamt 34.226 Einsätze (2018 waren es 34.591).

Der Rettungshubschrauber Christoph 17 verbuchte 1.619 Einsätze.

Im Bereich der Landrettung (per Fahrzeug) starteten die Retter des BRK von den Rettungswachen in Kempten, Durach, Altusried, Immenstadt, Oberstaufen, Sonthofen, Oberstdorf und dem Kleinwalsertal aus zu ihren Einsätzen.

9.878 Mal handelte es sich dabei um Notfallalarmierungen. Die Notärzte wurden zu 5.958 Einsätzen hinzugezogen.

Den Löwenanteil der Fahrten bildeten die 13.371 Krankentransporte. Hinzu kamen 10.977 nicht verrechnungsfähige Einsätze, wie z.B. Notarztzubringer, Werkstattfahrten, Gebietsabsicherungen oder klassische Fehleinsätze. Bei alldem legten die Fahrer 942.903 Kilometer zurück.

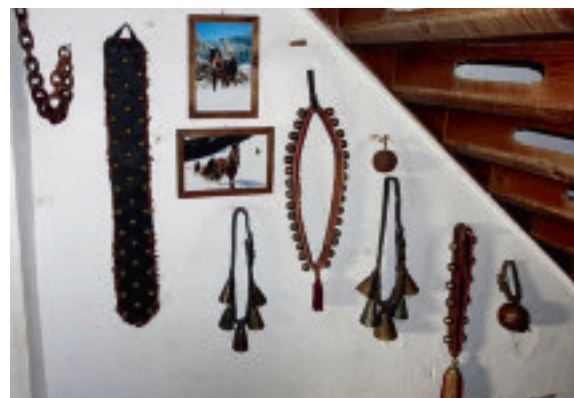
Die Crew des Rettungshubschraubers Christoph 17 leistete 1.619 Luftrettungs-Einsätze, davon wurden 75 Einsätze mit einem sogenannten Bergetau geflogen, d.h. der Hubschrauber konnte nicht direkt am Einsatzort (meistens im Gebirge) landen.

HEIMATMUSEUM OBERSTDORF



Das Heimatmuseum Oberstdorf bietet auf über 700 m² Fläche Ortsgeschichte zum Anfassen. Die umfangreiche Schellensammlung konnte nun um einige Raritäten erweitert werden. Neben Kuhschellen und Glocken sind jetzt auch Glocken und „Rollen“ für Pferde ausgestellt. Diese wurden und werden bei Schlitten und beim Holzziehen verwendet. Sie dienen in erster Linie der Sicherheit.

Heimatmuseum Oberstdorf
Oststraße 13, Tel. 08322/5470
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag, 11 bis 17 Uhr



SKICLUB OBERSTDORF



Zweimal Platz 10 bei den Olympischen Jugendspielen

Mit zweimal Platz 10 ist Germana Thannheimer in die Olympischen Jugendspiele in Lausanne gestartet. Zunächst ging es beim Nordic Cross Sprint in der freien Technik in einem Slalom bergauf, über eine Schanze und eine Wellenbahn, gegen 80 Konkurrentinnen im international besetzten Feld. Im Prolog mit Einzelstart qualifizierten sich die besten 30 Läuferinnen für die Heats. In drei Zehner-Heats gingen die jeweils zwei Schnellsten und vier Lucky Losers ins Finale. Germana Thannheimer als Zehnte im Prolog, qualifizierte sich als Zweite in ihrem Heat fürs Finale. Leider stürzte sie dort und landete somit auf dem 10. Rang.

Am zweiten Tag stand der Sprint im Freistil an. Die Oberstdorferin erreichte das Halbfinale und schied dann als Fünfte in ihrem Heat aus. Am Ende stand sie erneut auf einem zehnten Platz. Ein tolles Ergebnis.

Alpintalente holen sich vier Klassensiege

Das dritte Rennen der Reischmann-Cup-Serie beendeten die Alpin-Talente des Skiclubs Oberstdorf mit vier von sechs

Klassensiegen und mehreren Top-Platzierungen. 109 Starterinnen und Starter in den Altersklassen U10 bis U12 aus dem Allgäu gingen in dem Slalom am Ochsenhöfle/Söllereck auf die Strecke.

Bei den Mädchen der Klasse U10 setzte sich Magdalena Berkold (SC Oberstdorf) gegen Lucie Uhl (SK Nesselwang) und Antonia Heim (SV Casino Kleinwalsertal) durch. Bei den Buben U10 stand Luca Schroer (SC Ofterschwang) ganz oben auf dem Podest, gefolgt von Kurt Gramlich (SC Oberstdorf) und Lennart Hartung (SC Obermaiselstein). Die U11 weiblich beherrschte Lilli Heim (SC Oberstdorf) vor Emma Heim (SV Hindelang) und Maya Dieterich (SC Königsbrunn). Bei den Buben U11 hatte Jonas Fritz (SC Oberstdorf) die Nase vorn vor Kilian Kohler (SSV Wildpoldsried) und Leopold Schrott (SC Ofterschwang). Lara-Marie Wies (SC Oberstdorf) holte sich in der U12 den ersten Platz vor Mattli Renn (SV Hindelang) und Leni Haller (SC Oberstdorf). Die U12-Buben entschied Jakob Heim (SV Casino Kleinwalsertal) für sich, vor Simon Grömmel (SC Sonthofen) und Johann Hechelmann (SCB Lindau).

Acht Siege für Oberstdorfer Langläufer beim zweiten Geiger-Cup-Rennen

Wegen Schneemangel entschied sich der SC Scheidegg dafür, das zweite Geiger-Cup-Rennen der Langläufer im Rohrmoos auszutragen. Von den rund 200 Startern stellte der SC Oberstdorf mit 43 Sportlern die größte Mannschaft, nahm an 17 von 29 Starterfeldern teil und stellte dabei acht Sieger. Über die kürzeren Strecken (1,3 km und 2,6 km) erliefen sich Elena Beuckmann (U8), Korbinian Seiler (U11)

und Lisabeth Molter (U11) den ersten Platz. Bei den Älteren schafften es Amanda Paluka (U15), Fanny Thannheimer (U16), Verena Veit (U18) und Marius Bauer (U20), ihre Konkurrenz in Schach zu halten. Weitere Podestplätze für den SCO sicherten Andrin Titscher (2., U9), Leopold Fischer (2., U10), Carla Müller (3., U10), Felix Jäger (3., U11), Emil Gentner (2., U12), Wendelin Gentner (2., U14), Joana Müller (3., U14), Kim Fischer (2., U16) und Katja Veit (3., U16).

INFO-ABEND AN DER WIRTSCHAFTSSCHULE KEMPTEN

Die Staatliche Wirtschaftsschule Kempten informiert am Donnerstag, 26. März, über die zweijährige Form. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr, endet um 20.30 Uhr und findet in der Wiesstraße 30 im Beruflichen Schulzentrum statt. Interessierte Eltern sind zusammen mit ihren Kindern herzlich eingeladen.

Die Wirtschaftsschule steht wie keine andere Schulart für Kompetenz- und Berufsorientierung und ist Beispiel für die Durchlässigkeit des bayerischen Schulsystems. Die fünfjähri-

ge Form startet ab der 6. Klasse, die vierjährige Form erst ab der 7. Klasse. Beide Formen sind somit ideal für Schülerinnen und Schüler, die nach der 4. Klasse an Mittelschule, Realschule oder Gymnasium gewechselt sind, und nun einen anderen Weg einschlagen wollen. In Einzelfällen ist auch noch ein Einstieg in die 8. Klasse möglich. Die zweijährige Form beginnt nach der 9. Klasse. Die drei Wege führen zur Mittleren Reife, danach stehen alle beruflichen Wege offen. Die Absolventen sind bei Ausbildungsbetrieben sehr begehrt.



OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten

Die Oberstdorf Bibliothek ist Montag bis Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Für die Anfahrt mit dem PKW stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung. Kontakt: OBERSTDORF BIBLIOTHEK, Rubinger Straße 8 (Gymnasium), Oberstdorf
E-Mail: bibliothek@markt-oberstdorf.de, Tel. 08322/9406218

Buchtipp

Permanent Record: Meine Geschichte – Edward Snowden

Edward Snowden riskierte alles, um das System der Massenüberwachung durch die US-Regierung aufzudecken. Jetzt erzählt er seine Geschichte. „Mein Name ist Edward Snowden. Sie halten dieses Buch in Händen, weil ich etwas getan habe, das für einen Mann in meiner Position sehr gefährlich ist:

Ich habe beschlossen, die Wahrheit zu sagen.“ Mit 29 Jahren schockiert Edward Snowden die Welt: Als Datenspezialist und Geheimnisträger für NSA und CIA deckt er auf, dass die US-Regierung heimlich das Ziel verfolgt, jeden Anruf, jede SMS und jede E-Mail zu überwachen. Das Ergebnis wäre ein nie dagewesenes System der Massenüberwachung, mit dem das Privatleben jeder einzelnen Person auf der Welt durchleuchtet werden kann. Edward Snowden trifft eine folgenschwere Entscheidung: Er macht die geheimen Pläne öffentlich. Damit gibt er sein ganzes bisheriges Leben auf. Er weiß, dass er seine Familie, sein Heimatland und die Frau, die er liebt, vielleicht nie wiedersehen wird. Ein junger Mann, der im Netz aufgewachsen ist. Der zum Spion wird, zum Whistleblower und schließlich zum Gewissen des Internets. Jetzt erzählt Edward Snowden seine Geschichte selbst. Dieses Buch bringt den wichtigsten Konflikt unserer Zeit auf den Punkt: Was akzeptieren wir – und wo müssen wir anfangen Widerstand zu leisten?



NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 112

Polizei-Notruf

Tel. 110

Gehörlosennotruf

Fax 0831/96096682

Krankentransport

Tel. 0831/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Zahnärztlicher Notdienst

www.zahnarzt-notdienst.de

ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUT- ANNAHME OBERSTDORF

bis 31. März 2020

Mittwoch 13.30 bis 16.30 Uhr

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf,
Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter
www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-
dienste/kompostierungsanlage.html und
http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/entsorgung



SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE



Dienstag, 11.02.2020

19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt- und
Liegenschaftsausschuss
Oberstdorf Haus, Raum Freibergsee

Dienstag, 18.02.2020

19.30 Uhr Marktgemeinderat
Oberstdorf Haus, Raum Freibergsee

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins
oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter
[www.markt-oberstdorf.de/themen/
ratsinformationssystem.html](http://www.markt-oberstdorf.de/themen/ratsinformationssystem.html).

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag 15 – 17 Uhr

Freitag 14 – 17 Uhr

Samstag 9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klingenbichl 2, Oberstdorf

Kontakt: [www.zak-kempton.de/wertstoffhof-
oberstdorf.html](http://www.zak-kempton.de/wertstoffhof-oberstdorf.html), Tel. 0831/25282-36 oder -37

FAMILIENKALENDER

Geburten

- 05.11.2019 Sina Hofmann
Eltern: Susanne Hofmann, geb. Kanyo, und
Hermann Hofmann, Heuweg 4, Oberstdorf
- 03.12.2019 Merlin Julian Schneider
Eltern: Jasmin Schneider und Benjamin
Schneider, geb. Prehm, Schützenstraße 13 a,
Oberstdorf
- 16.12.2019 Anastasia Sabine Sabrina Gudrun Heckel
Eltern: Sabrina Heckel und Markus Richard
Briesach, Prinzenstraße 27, Oberstdorf
- 07.01.2020 Merlin Geis
Eltern: Melanie Vogler-Geis und Florian Geis

Eheschließungen

- 13.12.2019 Liliya Andreeva und Sven Löser, Poststraße 13,
Oberstdorf
- 13.12.2019 Aimée Nicola Speiser und Florian Wendelin
Gah, Klammstraße 19, Oberstdorf,
OT Tiefenbach
- 20.12.2019 Jennifer Urban, Rettenberger Straße 39,
Oberstdorf, und Abraham Christoffel Janse
van Rensburg, Market Garden, HR4 7
QB Hereford, Swainshill, Vereinigtes Königreich

Sterbefälle

- 01.12.2019 Maria Kreszentia Schmid, geb. Heinle,
Holzerstraße 17, Oberstdorf
- 03.12.2019 Udo Schneider, Fuggerstraße 7 d, Oberstdorf
- 04.12.2019 Heinrich Lorenz Geißler, Oststraße 21,
Oberstdorf
- 08.12.2019 Marliese Julie Wiegand, geb. Roth,
Lorettostraße 8, Oberstdorf
- 08.12.2019 Jakob Freudig, Reichenbach 16, Oberstdorf
- 11.12.2019 Ruth Margarete Else Dawid, geb. Radscheid,
Hammerspitzweg 9, Oberstdorf
- 15.12.2019 Anna Hildegard Prade, Plattenbichlstraße 35,
Oberstdorf
- 24.12.2019 Heinz-Hubert Keil, Stillachstraße 22, Oberstdorf
- 25.12.2019 Margarete Anna Nießl, geb. Horn,
Holzerstraße 17, Oberstdorf

www.demmel-fliesen.de * info@demmel-fliesen.de

AUSSTELLUNG

AUF DER SUCHE NACH DER RICHTIGEN FLIESE

Wir beraten Sie gerne und planen
mit Ihnen Ihre Wohnräume!



Klammstraße 19 * 87561 Oberstdorf-Tiefenbach * Tel: 08322.3664



LUMEN

BESTATTUNGEN HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN
Grünttenstraße 17
Telefon 083 21.855 69

87541 BAD HINDELANG
Zillenbachstraße 3
Telefon 083 24.95 33 95

info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de



WIR KÜMMERN UNS UM

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Markt Oberstdorf
Prinzregenten-Platz 1
87561 Oberstdorf
Tel. 08322/700-7000
www.markt-oberstdorf.de

Konzept und Gestaltung:

MS&P Creative
Consultants GmbH
www.ms-p.biz

Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:

EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG
Daniel Hartmann
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Fotobeiträge dieser Ausgabe:

Markt Oberstdorf, privat,
A. Lindenmeier, Sportstätten
Oberstdorf, Martin Ries,
Astrid Kühle, Thomas Kiehl,
Heimathaus Oberstdorf,
Hans-Peter Jokschat

Titelfoto:

Copyright: Tourismus Oberstdorf/Eren Karaman

Erscheinungsweise:

monatlich
Der nächste OBERSTDORFER
erscheint am Freitag,
6. März 2020.
Beiträge bitte per E-Mail an
redaktion@markt-oberstdorf.de.
Der OBERSTDORFER wird
kostenlos an alle Haushalte
in Oberstdorf verteilt.

**Anzeigenschluss
ist am Mittwoch,
26. Februar 2020,
12 Uhr**

maler sieber

MALER-
BETRIEB MIT
TRADITION
seit 1949
...und mit
Vollgas weiter!

reithallenweg 16
D - 87561 oberstdorf
tel. +49 (0)8322 1370
fax. +49 (0)8322 8782
info@maler-sieber.de
www.maler-sieber.de

• Große Auswahl auf 3 Etagen •

MW Möbelhaus Wasle
GmbH & Co. KG
Eigene Schreinerei & Meisterbetrieb

Walserstraße 32 – 34
87561 Oberstdorf
www.wasle.de

Telefon 083 22/46 32
Telefax 083 22/21 45
Wasle@T-Online.de

DAS BESONDERE
KÜCHENSTUDIO IM OBERALLGÄU



87527 Sonthofen - Grüntenstraße 24
Tel.: 08321 - 9122 - Mail: info@kuechenecke-jk.de



Allgäuer
Anzeigebblatt

Langlaufstadion Oberstdorf-Ried

von 10.00 – 15.00 Uhr



Tubing

LL-/Skating-Schnupperkurse

Laser-Biathlon

Nordic Fun Run

ASV-Sparkassen-Talentiade

Gewinnspiel

Wachskurse

Schneeschuhenlaufen

Testmaterial (nur mit gültigem Ausweisdokument möglich)



Eintritt frei!

Infos unter: www.allgaeuer-anzeigebblatt.de

Allgäu

PARTNER:



TESTMATERIAL:





VOGEL
RADSPORT

NEUHEITEN 2020
AB SOFORT!
AUF UNSERER WEBSITE

ODER GLEICH "IN NATURA" BEI UNS!

Radsport-Vogel.de | 87538 Fischen | Weilerstr. 5 | 08326 - 38 52 50

Top Autoservice vom Profi



- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Öl-Service
- Hauptuntersuchung*
- Unfallinstandsetzung
- Glasreparatur
- Einlagerung
- und vieles mehr

*Auch Sondereintragen nach § 19 Abs. 3 StVZ. Prüfung durch externe Prüfingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

Premio Reifen- und Autoservice
Reifen Feneberg AG
Michael Kaufmann
Albert-Schweitzer-Str. 6
87527 Sonthofen

Telefon: +49 (8321) 23 11
Mobil: +49 (176) 15 74 50 30
Fax: +49 (8321) 8 24 63
Email: mk@feneberg-premio.de
Web: www.feneberg-premio.de



BERUF



BERUFUNG



Mitarbeiter für unseren Wertstoffhof (m/w/d)

Wir suchen eine freundliche und zuverlässige Aushilfe, die unser Team im Wertstoffhof in Oberstdorf zu unseren Öffnungszeiten unterstützt. Öffnungszeiten: Mo. - Do. 15:00 - 17:00 Uhr; Fr. 14:00 - 17:00 Uhr, Sa. 09:00 - 12:00 Uhr.

Karriere bei Geiger. Jobs, die begeistern.

Jetzt mitreißen lassen und bewerben.
Mirjam Weber Telefon +49 8322 18-280
www.geigergruppe.de/karriere

Geiger



Gemeindewerke K D O

Für Sie im Dienst!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen

Technischen Mitarbeiter für den Bereich Straßen- und Tiefbau (m/w/d)

mit einem Abschluss als staatl. geprüfter
Techniker oder Vergleichbares für

Bautechnik.

Ihre genauen Aufgaben, unsere Erwartungen
und unser Angebot sehen Sie im Detail unter

www.gemeindewerke-oberstdorf.de/jobs

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen
Unterlagen senden Sie bitte bis zum 14.2.2020 an
bewerbung@gemeindewerke-oberstdorf.de

oder an nachstehende Adresse

Kommunale Dienste Oberstdorf
Personalabteilung
Nebelhornstr. 51 - 53 · 87561 Oberstdorf
Telefon 08322 - 911-0
www.gemeindewerke-oberstdorf.de



ewerk
OBERSTDORF *Installation*

Elektroinstallationen · Kundendienst · Kommunikationstechnik · SAF-Anlagen · Sicherheitstechnik · E-Check

Zum 01. September 2020 bieten wir
einen attraktiven Ausbildungsplatz zum

Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

Mach' was draus!
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

www.gemeindewerke-oberstdorf.de/jobs

Energieversorgung Oberstdorf GmbH
e-Werk Installation
Nebelhornstraße 51 · 87561 Oberstdorf
Telefon 08322-911-123 · Telefax 08322-911-223
bewerbung@gemeindewerke-oberstdorf.de
www.ewerk-installation.de

Ein Unternehmen der
Energieversorgung Oberstdorf GmbH



bio ihr biomarkt im ostallgäu
Heimlieferservice

Wir bringen die ganze Bio-Vielfalt nach Hause!

Grünstreifen GmbH
Bestellung & Information
Telefon 0 83 42 / 8 95 76-08
gruene.kiste@biomarkt-oal.de
Probierkiste für 15 Euro frei Haus!

www.biomarkt-oal.de



CREAPLAN METZLER

IHR VORHABEN, WIR SETZEN ES UM

Hotel Sackmann in Baiersbronn

**ARCHITEKTEN
BAUINGENIEURE
STÄDTEPLANNER
ENERGIEBERATER
BRANDSCHUTZPLANNER**

Creaplan Metzler GmbH
Immenstädter Str. 29
87544 Blaichach
fon: 0 83 21/ 78 09 36 - 0

www.creaplan-metzler.com info@creaplan-metzler.com

**EISLAUFEN & EISSTOCKSCHIESSEN
für jedermann**



**Das »bewegende«
Freizeitvergnügen!**

**INFO zu Öffnungszeiten und Terminvereinbarung zum Eisstockschießen
unter Telefon-Nr.: +49 (0) 83 22 - 700 5150
info@oberstdorf-sport.de · www.eissportzentrum-oberstdorf.de**

Oytal Roller

„Für die ganze Familie ein Riesenspaß“

Wir suchen einen agilen Pensionär
für Rollerfahrdienste (mit VW Bus und Anhänger)
ab 15:00 Uhr ins Oytal
auf 450 Euro Basis

**Tel. 0171 / 3322900
info@roller-oberstdorf.de**

DAS Traditionswirtshaus in Oberstdorf



**zum RESTAURANT
Wilde Maennle** SEIT 1937

ORIGINALAUSCHANK DES ALLGÄUER BRAUHAUSES

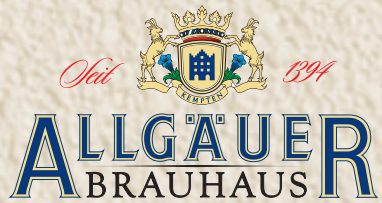
Oststraße 15 - 87561 Oberstdorf
Tel. 08322 4829 - info@wilde-maennle.de
www.wilde-maennle.de




Das Restaurant mit der regionalen, gut bürgerlichen Küche

**Täglich von 10 bis 23 Uhr durchgehend
Warme Küche 11 bis 21 Uhr – KEIN Ruhetag**

Räumlichkeiten für Festlichkeiten aller Art
Gemütliche Stuben (Bauern- und Weizenstube)
Großes Restaurant mit sonnigem Wintergarten



**ALLGÄUER
BRAUHAUS**

LOWA
...simply more

**spice up
your
adventure.**



— SCHUHHAUS —
SCHRATT®
— SEIT 1803 —

Weststraße 12 • Oberstdorf
Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr • Sa. 9 - 18 Uhr

~~200,-~~

139,95

**Gewürzset
gratis!**



Tipp: Sonntag 9.2. von 12 - 17 Uhr geöffnet!